

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
-------------------	---

## I. Textquelle

<i>Luigino Bruni and Robert Sugden: Reclaiming Virtue Ethics for Economics</i> . . . . .	14
<i>Luigino Bruni und Robert Sugden: Wie man die Tugendethik wieder in die Ökonomik zurückholen kann</i> . . . . .	15

## II. Hinweise zur Textbearbeitung

<i>Ingo Pies: Textlektüre – Textbearbeitung – Textkritik. Anregungen zur Interpretation des Aufsatzes von Bruni und Sugden</i> . . .	94
--	----

## III. Kommentare

<i>Gerhard Engel: Aristoteles und die Tugenden des Marktes</i> . . . .	128
<i>Richard Sturn: Über die Wechselbeziehungen von Ethik und Markt</i>	145
<i>Reinhard Zintl: Wieviel Markt braucht es und welche Tugend?</i> . .	156
<i>Michael Schramm: Tugenden als »Tauglichkeiten«. Warum Bruni und Suden Recht haben, aber noch ergänzt werden müssen</i> .	167
<i>Birger P. Priddat: Brauchen wir Markttugenden?</i> . . . . .	181

Inhalt

*Christoph Henning*: Tugendethik und Marktexzesse:  
Philosophische Einwände gegen einen Kurzschluss . . . . . 190

*Johannes Fiiole*: Das Subjekt soll Richter sein – wer sonst? . . . . . 202

*Stefan Hielscher und Sebastian Everding*: Ist Selbstregulierung eine  
Markttugend? Zum Erwerb von Tugenden auf Märkten der  
Sharing Economy . . . . . 212

*Gerhard Minnameier*: Tugendethik und ökonomische Rationalität:  
Wie man die Ökonomik wieder in die Tugendethik zurück-  
holen kann . . . . . 228

*Christian Rennert*: Tugenden im institutionenökonomischen  
Denken . . . . . 239

*Ingo Pies*: Das moralische Projekt der Ethik . . . . . 253

*Ingo Pies*: Moderne Ethik als Ethik der Moderne: Wie dem  
Phänomen der Entfremdung wirksam zu begegnen ist . . . . . 266

**IV. Ausblick**

*Ingo Pies*: Weiterführende Hinweise . . . . . 282

Kurzangaben zu den Autoren . . . . . 301